

Amtsblatt des Deutschen Wetterdienstes

D 7311 A
ISSN 0936-5818

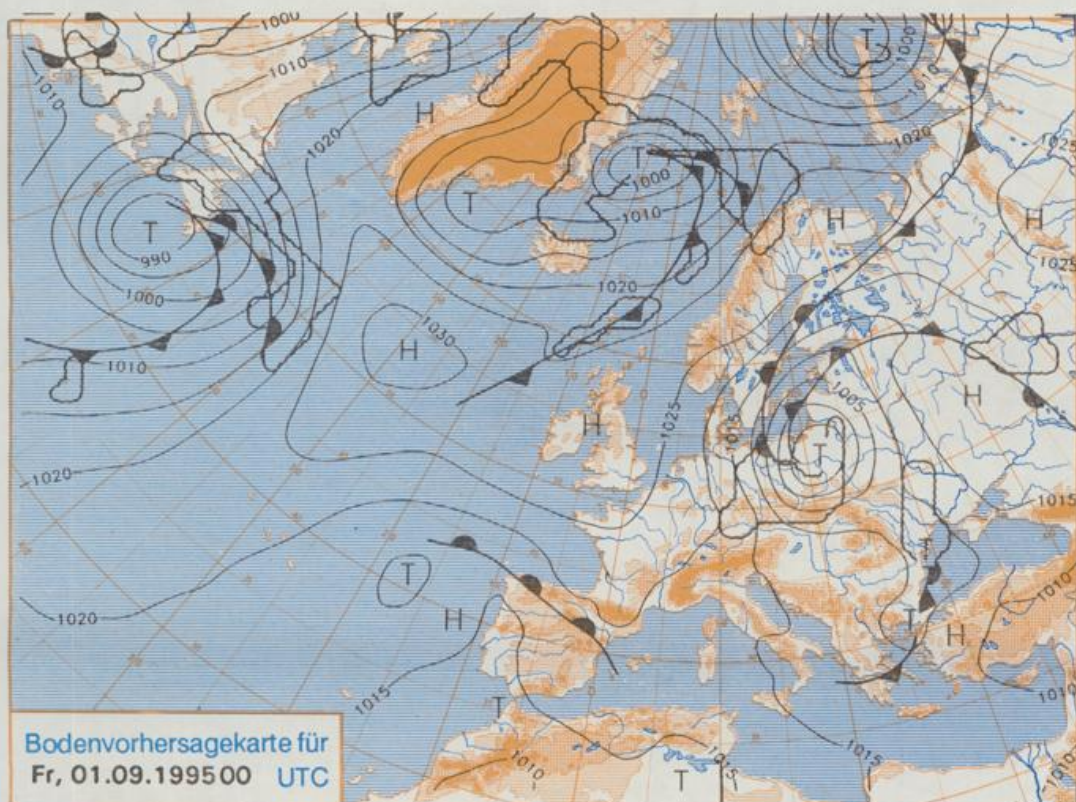
Schutzgebühr monatlich DM 27,50
einschließlich Versandkosten,
Einzelpreis DM 1,25
zuzüglich Versandkosten

Druck und Verlag: Deutscher Wetterdienst
Frankfurter Straße 135, 63067 Offenbach
Postanschrift: 63004 (Postfach), Telefon: (0 69) 80 62-22 83
Telefax: 4152871, Telefax: (0 69) 80 62-24 84
Postgirokonto Frankfurt: BLZ 500 100 60, Kto.-Nr. 490 31-606
Erscheint täglich; nur Postbezug

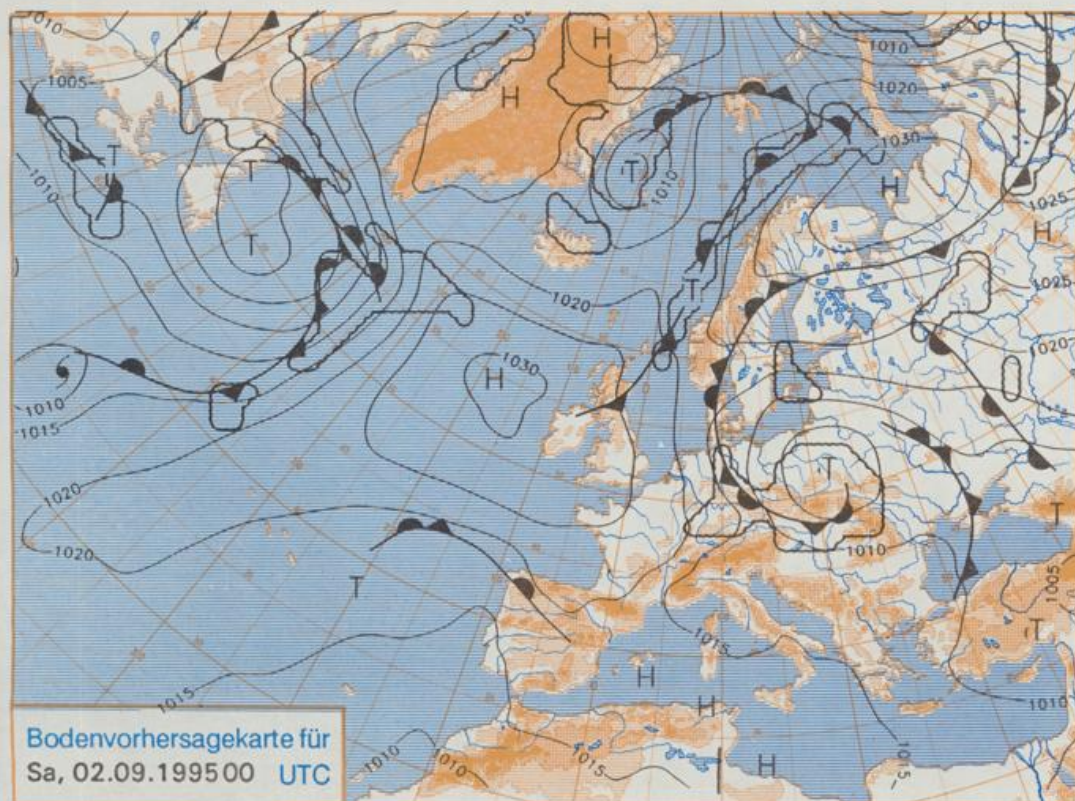
Jahrgang 1995

Mittwoch, den 30. August

Nummer: 242



Stereographische Projektion 1 : 60 000 000 60°N



Deutschland-Vorhersage für Freitag, 01.09.1995

Osteuropa wird zum Freitag von einer neuen kräftigen Tiefdruckentwicklung beeinträchtigt. Das am Mittwoch über dem Baltikum liegende Tief schwächt sich ab, gleichzeitig zieht die Welle über den Balkan nach Norden, intensiviert sich, und entwickelt sich über Polen zum Sturmtief. Dieses beeinflusst mit seinem Schlechtwettergebiet vor allem den Osten Deutschlands. Nach Westen hin macht sich der antizyklonale Einfluß des ostatlantischen Hochs bemerkbar.

Im Osten stark bewölkt und zeitweise Regen, am Alpenrand auch länger andauernd. Nach Westen hin wechselnd wolkgig mit sonnigen Abschnitten und nur noch vereinzelt Schauer. Tiefstwerte 7 bis 11 Grad C. Tageshöchsttemperaturen 13 bis 18 Grad C. Schwacher bis mäßiger, nach Norden hin auch starker und in Bøen stürmischer Wind um Nord.

Weitere Aussichten für
Samstag, 02.09.1995

Wenig Änderung.